

Trends, Entwicklungen und Bedarfe für die Integration junger Geflüchteter

Input für die Fachtagung „Kein Abschluss ohne Anschluss – auch für junge Flüchtlinge?“ 11.04.2016 in Düsseldorf

Dr. Jens Pothmann
(jpothmann@fk12.tu-dortmund.de)

Forschungsverbund



Deutsches Jugendinstitut
Technische Universität Dortmund

Die Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik ist ein vom BMFSFJ und dem MFKJKS NRW gefördertes

Forschungsprojekt im Forschungsverbund DJI/TU Dortmund an der Technischen Universität Dortmund.

Gliederung

- 1. Hinweise aus der Erstregistrierung (Easy-Verfahren)**
- 2. Aufenthaltsrechtlicher Status nach dem Ausländerzentralregister**
- 3. Verwaltungsdaten aus dem Asylverfahren**
- 4. BVA-Daten zu unbegleiteten minderjährigen Ausländern**
- 5. Geflüchtete junge Menschen im Übergangssystem – ein Blick auf Schul- und Arbeitsmarktstatistiken**

1. Hinweise aus der Erstregistrierung (Easy-Verfahren)

Hinweise aus der Erstregistrierung (Easy-Verfahren)

- Bundesweit 2015: Registrierung von 1.091.894 asylbegehrenden Personen im EASY-System; seit 2013 Verzehnfachung.
- Registrierung von 231.878 Zugängen aus Nordrhein-Westfalen über das Easy-System – 21,2% (siehe auch Königsteiner Schlüssel).
- Zahl der insgesamt in Nordrhein-Westfalen angekommenen (Gesamtankunft) bei rund 329.000 (Innenministerium NRW) – etwa Versechsfachung seit 2013,
- aber: aktuell gehen die Zahlen zur Gesamtankunft (Flüchtlingszahlen) für Nordrhein-Westfalen zurück: Januar 2016: 19.359, März 4.422.
- Hauptherkunftsländer 2015: Syrien, Afghanistan, Irak.
- Keine Angaben zum Alter über das „Easy-Verfahren“, aber
- nach Schätzungen auf Basis Asylstatistik 30% Minderjährige (BAMF & BJK); das sind für Nordrhein-Westfalen 2015: knapp 99.000 unter 18-Jährige sowie
- ca. 82.000 im Alter 18 bis unter 25 Jahre (25%) sowie 49.000 im Alter von 25 bis unter 30 Jahre (15%).
- D.h. geschätzt: ca. 70% der insgesamt in 2015 in Nordrhein-Westfalen angekommenen Schutzsuchenden sind nicht älter als 30 Jahre, oder auch 230.000.

2. Aufenthaltsrechtlicher Status nach dem Ausländerzentralregister

Junge Menschen im Alter von bis zu 25 Jahren mit Aufenthaltstiteln nach ihrem aufenthaltsrechtlichen Status (Deutschland; 31.12.2015 Verteilung in % (N = 410.860))

Anteil in %	Aufenthaltsrechtlicher Status
47,1	Aufenthaltsgestattung (Meldung als Asylsuchender, Asylantrag – oder auch BÜMA)
27,7	Aufenthaltserlaubnis (Aufenthalt aus humanitären Gründen gem. § 25 AufenthG)*
17,3	Duldung, Aussetzen der Abschiebung (§ 60a AufenthG)
7,9	Aufenthaltsgewährung (durch oberste Landesbehörde, in Härtefällen, zum vorübergehenden Schutz gem. §§ 23, 23a, 24 AufenthG)
100	Insgesamt (N = 410.860)

* Einschließlich Aufenthaltsgewährung bei gut integrierten jungen Menschen gem. §§ 25a, 25b AufenthG sowie inklusive Aufnahme aus dem Ausland gem. § 22 AufenthG. Diese Aufenthaltstitel treffen laut AZR auf jeweils unter 1% der jungen Menschen zu.

Quelle: AZR nach Deutscher Bundestag (Drucksache 18/7621)

3. Verwaltungsdaten aus dem Asylverfahren

Verteilung der Asylerstanträge nach Altersgruppen (Deutschland; Januar bis März 2016; Verteilung in % (N = 176.465))

bis unter 4 Jahre	8,7%	
von 4 bis unter 6 Jahre	4,1%	
von 6 bis unter 11 Jahre	8,8%	
von 11 bis unter 16 Jahre	6,4%	} rund 35%
von 16 bis unter 18 Jahre	2,7%	
von 18 bis unter 25 Jahre	26,0%	
von 25 bis unter 30 Jahre	15,1%	
von 30 bis unter 35 Jahre	10,2%	
von 35 bis unter 40 Jahre	6,8%	
von 40 bis unter 45 Jahre	4,2%	
von 45 bis unter 50 Jahre	3,0%	
von 50 bis unter 55 Jahre	1,8%	
von 55 bis unter 60 Jahre	1,0%	
von 60 bis unter 65 Jahre	0,6%	
65 Jahre und älter	0,5%	

4. BVA-Daten zu unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen

Versorgung, Betreuung und Unterstützung von unbegleiteten ausländischen Minderjährigen (UMA) (Nordrhein-Westfalen)

Stichtag	für uM (Altverfahren nach 89d)	für junge Volljährige (ehem. uM - Altverfahren nach 89d)	für UMA - Vorläufige Inobhut- nahme	für UMA - Inobhut- nahme	für UMA - Anschluss- maßnahmen (HzE und sonstige)	Summe aller jugendhilfe- rechtlichen Zuständig- keiten	Quoten- erfüllung
01.12. 2015	6.660	638	2.264	644	93	10.299	77%
04.01. 2016	6.434	649	2.128	2.170	189	11.570	82%
29.01. 2016	6.050	787	1.664	3.541	484	12.526	87%
01.04. 2016	5.356	983	672	4.573	1.627	13.211	92%

5. Geflüchtete junge Menschen im Übergangssystem – ein Blick auf Schul- und Arbeitsmarktstatistiken

Geflüchtete junge Menschen im Übergangssystem – ...

- **Schulstatistik:** Rückgang der Schülerschaft zwischen 2010 und 2015 im Bereich Sek. I um 7%, aber Zunahme von Schüler_innen mit Zuwanderungsgeschichte (+19%) sowie derjenigen mit einem Zuzug im Berichtsjahr (+13%),
- aber Schülerzahlen für Sek. II 2010 bis 2015 nur bedingt vergleichbar (wg. Zuwanderungsgeschichte) – ab 2015/16 Umstellung in Statistik (Erfassung Berufskolleg).
- Schülerzahlen Sek. I 2015: rund 996.000, dar. ca. 73.000 mit Zuzug in 2015 – steigender Anteil dieser Gruppe an der Schülerschaft.
- **Statistik der Bundesagentur für Arbeit:** Teilnahme arbeitsmarktpolitische Instrumente zeigt Anstieg bei Maßnahmen (Berufsauswahl und Berufsausbildung) zwischen Dez. 2014 und 2015, und zwar um 6%,
- aber es fehlen in der BA-Statistik systematisch altersspezifische Auswertungen in den „Standardauswertungen“ – beispielsweise Differenzierung der unter 25- / 30-J.,
- während die Herkunft der Teilnehmer_innen über Asylzugangsländer (bis auf die Ebene einzelner Länder) gut dokumentiert wird.
- **„Integrationsmonitoring“:** Fehlende Aktualisierung der Datenlage im Landesportal NRW (www.integrationsmonitoring.nrw.de) sowie beim Angebot der Bundesländer (www.integrationsmonitoring-laender.de).

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Dr. phil. Jens Pothmann

Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

www.akjstat.tu-dortmund.de

jpothmann@fk12.tu-dortmund.de

0231/755-5420

Literatur und Quellen

- Bundesagentur für Arbeit (2016): Migrations-Monitor Arbeitsmarkt. Teil III Arbeitsmarktpolitik März 2016, Nürnberg.
- [BAMF] Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (2016): 476.649 Asylanträge im Jahr 2015. Meldung vom 06.01.2016 (<https://www.bamf.de/SharedDocs/Meldungen/DE/2016/201610106-asylgeschaeftsstatistik-dezember.html>; Zugriff: 03.03.2016).
- [BAMF] Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (2016): Aktuelle Zahlen zum Asyl. Ausgabe März 2016 (<https://www.bamf.de/>; Zugriff: 08.04.2016).
- [BJK] Bundesjugendkuratorium (2016): Kinder und Jugendliche auf der Flucht: Junge Menschen mit einem Ziel. München.
- Deutscher Bundestag (2016): Antwort der Bundesregierung auf die kleine Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke, Frank Tempel, Sevim Dağdelen, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE. Ergänzende Informationen zur Asylstatistik für das Jahr 2015. Drucksache 18/7625. Berlin.
- Deutscher Bundestag (2016): Antwort der Bundesregierung auf die kleine Anfrage der Abgeordneten Beate Walter-Rosenheimer, Luise Amtsberg, Dr. Franziska Brantner, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Drucksache 18/7621. Berlin.
- [IT NRW] Information und Technik Nordrhein-Westfalen: Ausländerzahl in NRW im Jahr 2015 um 9,5 Prozent gestiegen. Pressemitteilung vom 21.03.2016 (www.it.nrw.de; Zugriff: 05.04.2016).
- Kopp, K./Meiner, C./Pothmann, J. (2016): Datenlage zu minderjährigen Flüchtlingen – viele Fragen bleiben offen, in: Forum Jugendhilfe, Heft 1 (im Erscheinen).
- Landesregierung Nordrhein-Westfalen (2016): Landesportal Flüchtlingshilfe (<https://www.land.nrw/de/fluechtlingshilfe>; Zugriff: 08.04.2016).
- Mercator-Institut für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache/Zentrum für LehrerInnenbildung der Universität Köln (2015): Neu zugewanderte Kinder und Jugendliche im deutschen Schulsystem. Bestandsaufnahmen und Empfehlungen (<http://www.mercator-institut-sprachfoerderung.de/>, Zugriff: 07.03.2016).
- Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen (2016): Schuleckdaten 2015/16. Zeitreihen 2006/07 bis 2015/16 (Stand: April 2016), Düsseldorf.
- [RatSWD] Rat für Sozial- und Wirtschaftsdaten (2015): Herausforderungen der Flüchtlingszuwanderung nur auf Basis guter wissenschaftlicher Daten steuerbar. Pressemitteilung vom 11.12.2015. Berlin.